

Erich Bolinius

Erich.Bolinus@t-online.de

**(Bericht über den BSV Kickers Emden - Sendung „Flutlicht“ auf Radio Ostfriesland
Donnerstag, 12.4.2012 18.05 Uhr** auf 94.0 bzw. 87,7)

Leev Toehörers,

ik hoop würelk, dat ik in de komende Week weer maal 'n Spölbericht van de 1. Mannskupp van Kickers Emden brengen kann. Noch hett de TSV Ottersberg, de in de Oberliga Neddersassen mit 31 Punkten up de 9. Platz liggt, dat Spöl, wat an de komende Sönnndag dörföhrt worden sall, **neet** ofseggt. Man wi hebben ja ok al beleevt, dat de anner Vereenen eerst seggt hebben, 'n Spöl tegen Kickers, wor dat blot um Speck un Bohnen geiht, dörtöföhren, man dann doch noch heel kört vörher ofseggt hebben. Köst hör ja ok blot 'n Straaf van 15 Euro. Neet toe begriepen, wat de NFV sük dorbi docht hett.

Drücken wi also de Dumen, dat de Kickersspölers weer maal 'n Spöl up hörs Niveau dörföhren können. Tegen lüttje Kreisklassenmannskupp as Engerhafe toe spölen, wor man 12:0 wunnen hett, is ja heel moi, man deit 'n Spöler up de Dürte neet toefree stellen. Aber disse Tied, wor Kickers Emden mit over 3 Millionen Sküllen in de Insolvernz gahn is, geiht för de Spölers ok vörover. Bit de komende Saison ist dat ja neet mehr wiet! Un Kickers Emden hett, so as man hören kann, sük al eenige goed Spölers an Land trucken. Dat sücht, wenn dat mit de Insolvenz goed utgeiht, för de Spölbedriev in de komende Jahr gaar neet slecht ut, meen ik.

Kickers Trainer **Uwe Groothuis** hett tegenover 'n Bladdjeschriever seggt, dat he gern in de kommende Saison Meppen traineeren wull. Man dor word nix van. So as ik weet, hett **Marc Fascher**, de in Münster fört worden is un de ok all Kickers Emden traineert hett, in Meppen Trainer. De Verdrag sall al unnerschreven wesen.

Van 'n Spöl van de A-Junioren van Kickers Emden tegen de Lünebörger SK kann ik noch 'n bietje vertellen. Dat Spöl in Emden gung för de Kickers Jungs mit 1:3 verloren. Trainer **Yasin Turan**, de bi de ehemalige Spöler Boris in Siegen, 'n paar Maal an dat Training dor deelnohmen hett, meente na dat Spöl, dat sien Spölers an Grund un in de Lucht völ toe harmlos west wassen.

Kickers harr sük völ vör nomen, man Lünebürg gung al in de 11. Menüte na 'n Ecke in Föhren. Kickers muss nu komen, um doch nach dat Spöl rumtoerieten. Man so was man för Konters open. Un de 88. Menüte kasserte Kickers dat 2. Tor. Aber Kickers skoot noch in de glieke Menüte dör **Marco Borchers** dat Anschlusstor. Nu smeten de Kickersjungs noch maal alls na vörn. Un weer dör 'n Konter fungten se sük dat darte Tor in. Trainer Turan meente na dat Spöl, dat man na boben in de Tabell gaar neet skielen sullte, sünnern toesehn, dat man weer in Trapp komen dee.

De Vereen BSV Kickers Emden arbeitd mit Werder Bremen siet dat Jahr 2003 unner dat Motto „100 % Werder“ eng toesamen. Als Dank hett Werder Bremen 75 jung Spölers, Trainer un Betreuers toe dat Bundesligaspöl lesd Dingsdag tegen Borussia Mönchengladbach Inladen. Mit 'n groot Reisbus un twee lüttje Bussen sünd se na Bremen fahren un hebben sehn, dat Werder – ok mit tein Mann over 80 Menüten – 2:2 spölt hett.

So, nu as alltied, noch 'n kört Foetballwitz.

Een 90-jährige Mann is al over 70 Jahren Fan un Lidd (Mitglied) van Schalke 04. As dat mit hum toe Enn geiht, deelt he sien Söhn sien lesd Will mit: „Ik will bi Schalke uttreden un Lidd

bi Borussia Dortmund worden.“ „Aber Vader“, empört sük de Söhn, „Du wast doch immer een Königsblauer!“ „Ja, dat wall, aber wenn ik al starven mutt, much in toeminnst, dat dat 'n Dortmunder erwischt, nadem se güstern ok noch mit 1:0 tegen Bayern München wunnen hebben!“

So, leev Toehörers van Radio Oostfreesland,
ik hoop, Joe hett dat Plattdütsk gefallen, denn mien Motto heet ja alltied,
plattdütsk dürt nettso as Kickers Emden – neet unnergahn.
Bit anner Maal
Joe
Erich Bolinius
ut Emden-Petjem.